

Huarn und das Meer der Geshhetccin von Slmaan Rsduhie

Es war emnail im Land Abailfy eine trgaruie Sdatt, die trtraugse von aelln Stätedn, so trtoiudrag, dass sie sgaor ierhn Nmaen veersegsn httae.

Sie sntad an eienm fdelsruoen Meer vlleor Wfshetmuiechn, die so enled seteckmchn, dass die Mehsnech ncah irehm Gesnus vor lutaer Tinsrübñ Megcesaemnrzhn bemekan, auch wnen der Hmemil starhned blau war.

Im Nerdon der trureagin Sdatt sdatnen miäcgthe Feibakrn, in denen die Tirikraegut (iwe man mir stgea) pizdroeurt, vekcpart und in alle Welt vchiresckt wurde, wo man naeimls gueng doavn zu beokemmn sceihn.

Aus den Sennrhstocein deseir mghiäcetr Firabken qloul dciekr srhewazcr Ruach und lsettae scehwr wie enie Tcfsraorhauebt auf der Sdtat. Metitn in der tugrarein Sdtat, heitnr einer Rehie von Ruenin, die wie geebrchnoe Hzreen auehssan, wtonhe ein fölhihercr kineelr Jugne nnmaes Huran, das einzgie Knid des Gnszälheerheritcechs, dseesn Htkeeiirt üalberl in diseer ucegücnllikhñ Morotpele brheümt war.

:D